Zur Flora der Umgegend von Tirschtiegel im Kreise Meseritz.

Vom Gerichtssekretär **Miller** in Wollstein.

Fortsetzung der Veröffentlichung VI. S. 75 ff.

Verzeichnis der gesammelten bemerkenswerten Pflanzen.

I. Phanerogamen.

Thalictrum minus. Forstrevier-Jablonke.

Th. flavum. Am Nassletteler See (Schutzbezirk Kutschkau).

Hepatica nobilis. Schutzbezirk Kutschkau (Begleiter der Weissbuche).

Pulsatilla pratensis. Lomnitzer Forst; an der Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel.

P. vernalis.* Lomnitzer Forst.

Anemone nemorosa. Schutzbezirk Kutschkau.

A. ranunculoides. Daselbst.

Myosurus minimus. Äcker östlich vom Mühlsee.

Ranunculus Lingua. In einem Graben der Feldmark Neu-Tirschtiegel; Strese; Wiese an der Chaussee Bentschen—Gross-Dammer.

Ranunculus auricomus. Schutzbezirk Kutschkau; Weg nach dem Tirschtiegeler jüdischen Friedhofe.

R. arvensis. Neu-Tirschtiegeler Äcker (Lehmboden).

Ficaria verna. Schutzbezirk Kutschkau.

Berberis vulgaris. Kiefernwald am Wege Tirschtiegel—Glashütte und Tirschtiegel—Rybojadel.

Nuphar luteum. In der Obra bei Tirschtiegel; Strese.

Papaver dubium. Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Arabis hirsuta. Weg Tirschtiegel—Rybojadel; Schutzbezirk Kutschkau.

A. arenosa. Gemein.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Cardamine amara (kahle Form). Schutzbezirk Kutschkau.

*Sisymbrium officinale V. liocarpum**. Am Parkzaune von Schloss Tirschtiegel.

Alyssum calycinum. Chaussee Tirschtiegel—Bentschen.

Berteroa incana. Häufig.

Camelina microcarpa. Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Teesdalea nudicaulis. Auf Sand und unter Kiefern an den Wegen nach Glashütte, Rybojadel, Dürlettel, Nasslettel, Strese.

Lepidium ruderale? In der Nähe der Bentschener Stärkefabrik an der Chaussee Bentschen—Nasslettel. Sehr wenig verzweigt; übler Geruch fehlt der Pflanze.

Viola palustris. Forstrevier Jablonke, zwischen *Sphagnum* und *Polytrichum*.

V. silvatica. Schutzbezirk Kutschkau (Halbinsel im Nassletteler See).

V. tricolor f. vulgaris. Auf Sand ganz besonders häufig und, wie mir scheint, verbreiteter als *f. arvensis*.

Polygala vulgare. Schutzbezirk Kutschkau; am Judensee; Wald an der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Polygala comosum. Am Wege nach dem Tirschtiegeler jüdischen Friedhofe.

P. amarum, Rasse *amarellum Crtz*. („B" in der „Flora des Norddeutschen Flachlandes"). An der Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel.

Gypsophila fastigiata. Häufiger Kiefernbegleiter zwischen Bentschen und Tirschtiegel; Tirschtiegel und Rybojadel, Tirschtiegel und Lomnitz, Rybojadel und Heidemühle.

Dianthus Carthusianorum. Einmal mit nur rötlich angehauchten Blumen im Forstrevier Jablonke.

D. arenarius. Kiefernwald am Judensee; an der Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel; am Wege Tirschtiegel—Lomnitz.

D. superbus. Einzeln im moosigen Kiefernwalde in der Nähe der Haltestelle Dürlettel; an der Chaussee Bentschen—Tirschtiegel; Schutzbezirk Kutschkau.

Saponaria officinalis. Gartenflüchtling in Glashütte.

Silene nutans. Kiefernwald am Wege Tirschtiegel—

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Rybojadel; Schutzbezirk Kutschkau.

Silene chlorantha. In einer Kiefernschonung bei Rybojadel; Kiefernbegleiter östlich vom Nassletteler See und am Westufer der Obra zwischen Nassletteler See und Tirschtiegel.

S. noctiflora. Gartenunkraut in Tirschtiegel und Ackerunkraut auf der Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Spergula Morisonii. Auf Sandboden zwischen Tirschtiegel und Rybojadel, am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Alsine viscosa.* Auf zwei Äckern der Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Stellaria Holostea. Schutzbezirk Kutschkau.

S. glauca. Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

*Cerastium glomeratum V. apetalum**.* Unkraut in meinem Gärtchen, vielleicht mit Blumensamen eingeschleppt.

Tilia ulmifolia. Schutzbezirk Kutschkau (klein).

Hypericum tetrapterum. Auf einer Wiese an der Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel; am Grossen See; „Hölle" nördlich von Glashütte.

Hipericum humifusum. Auf einem feuchten Acker am Wege Tirschtiegel—Lomnitz; Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Acer Pseudoplatanus.* Schutzbezirk Kutschkau (klein, einzeln).

Radiola linoides.* Auf einem Acker am Wege Tirschtiegel—Lomnitz; im frisch ausgeworfenen Graben an der Chaussee Tirschtiegel—Nasslettel.

[*Geranium pratense* ist bisher nicht bemerkt.]

G. palustre. Auf einer Wiese in Betsche, auf einer Wiese südlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

G. sanguineum. Kiefernbegleiter am Wege Heidemühle—Betsche.

G. molle. Am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Oxalis Acetosella. Schutzbezirk Kutschkau.

O. stricta. Unkraut in Tirschtiegel.

Sarothamnus scoparius. An der Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel; an einem Feldwege bei Brätz. (Aus

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

diesem Strauche werden hier Besen gefertigt.)

Ononis repens. Weg Heidemühle—Betsche; Chausseen von Tirschtiegel nach Bentschen und Dürlettel; bei Ziegelei Dürlettel.

Anthyllis Vulneraria. Chaussee Tirschtiegel — Bentschen.

Melilotus albus. Häufig.

Trifolium fragiferum. Weg nach dem Tirschtiegeler jüdischen Friedhofe; Weg Alt-Tirschtiegel—Strese; an der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; am Rande eines Ackers von Neu-Tirschtiegel.

T. agrarium. An der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Astragalus arenarius. Am Wege Tirschtiegel - Rybojadel; Forstrevier Jablonke.

A. glycyphyllos. Kiefernwald südlich der Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel.

Coronilla varia. Häufig.

Vicia villosa. In einer Kiefernschonung am Wege Tirschtiegel—Rybojadel.

V. angustifolia. Daselbst und am Judensee.

Lathyrus silvester. Kiefernwald nördlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; Weg Rybojadel—Heidemühle.

Lathyrus paluster. Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Prunus spinosa. Schutzbezirk Kutschkau; Halbinsel zwischen Konin und dem Grossen See.

P. Padus. Schutzbezirk Kutschkau.

Rosa tomentosa. Zwischen Tirschtiegel und Rybojadel mehrfach; an einem Feldgraben unweit des Weges Tirschtiegel—Schierzighauland; Schutzbezirk Kutschkau (Kiefernwald); an der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Rosa canina v. dumalis. In Hausgärten in Neu-Tirschtiegel und am Chlop-See bei Heidemühle.

R. coriifolia.* Am Wege Heidemühle—Betsche (ein Strauch).

R. elliptica.* Nordufer des Grossen Seees. (Laub stark duftend).

Rubus suberectus. Schutzbezirk Kutschkau; Forstrevier Jablonke; am Rande eines Waldstückes südlich

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

*Rubus nemorosus Hayne**. Am Wege Tirschtiegel—Lomnitz; am Wege Tirschtiegel—Rybojadel (bedarf noch weiterer Beobachtung).

R. saxatilis. Kiefernbegleiter am Wege Heidemühle—Betsche.

Comarum palustre. Nicht selten.

Potentilla arenaria Borkhausen (P. cinerea Chaix subsp. incana Moench). In einer Form mit hauptsächlich dreizähligen Laubblättern am Wege Tirschtiegel—Lomnitz (ist jedoch nich *trisecta Scholz).*

P. opaca L. z. T. (P. rubens [Crtz.] Zimmeter). Kiefernbegleiter im Schutzbezirk Kutschkau, am Wege Lomnitz—Strese; zwischen Heidemühle und Betsche, Forstrevier Jablonke.

Alchemilla arvensis. Feldmark Neu-Tirschtiegel; Äcker nördlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; auf einem Acker am Wege Tirschtiegel-Lomnitz; bei Heidemühle; bei Brätz; Äcker am Wege Tirschtiegel—Schierzighauland.

Filipendula Ulmaria in den Formen *glauca* und *denudata* (letztere am Konin-See).

Epilobium angustifolium. An der Chaussee Tirschtiegel—Bentschen, am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese; zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; zwischen Rybojadel und Heidemühle; zwischen Heidemühle und Betsche.

E. roseum. Am Konin-See.

E. palustre. Schutzbezirk Kutschkau; am Judensee; Wiese an der Chaussee Bentschen—Gross-Dammer; an der Obra-Brücke bei Rybojadel; an einem Graben in der Gegend von Rybojadel.

Oenothera biennis. Häufig.

Myriophyllum verticillatum. Konin-See.

Hippuris vulgaris. Nassletteler See.

*Peplis Portula**. Auf einem feuchten Acker am Wege Alt-Tirschtiegel—Lomnitz; Weg Lomnitz—Strese.

*Herniaria glabra v. puberula**. Von 8 Stellen gesammelt. Die kahle Hauptform habe ich nicht gefunden.

*H. hirsuta**. Auf einem

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Acker südlich der Chaussee Dürlettel—Brätz ein Exemplar (mit voriger).

Sempervivum soboliferum. Kiefernwald am Wege Tirschtiegel—Rybojadel (in jener Gegend bereits 1883 von Herrn Dr. Pfuhl gefunden); an der Chaussee in Eschenwalde.

Ribes nigrum. Rand der Obra - Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; in einem kleinen Laubgehölz nördlich von Nasslettel.

R. rubrum. Ein ansehnlicher Strauch als Überpflanze auf einer Kopfweide am Wege Tirschtiegel—Schierzighauland.

Saxifraga tridactylites. Feldmark Neu-Tirschtiegel; Äcker östlich vom Mühlsee.

Chrysosplenium alternifolium. Schutzbezirk Kutschkau und am Wege nach dem Tirschtiegeler jüdischen Friedhofe.

Hydrocotyle vulgaris. Sehr häufig: Judensee; Konin-See; Obra-Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; Schutzbezirk Kutschkau; in einem kleinen Erlenmoor im Forstrevier Jablonke mit *Sphagnum;* zwischen Strese und Lomnitz; Obrawiesen unterhalb Strese; Gräben in der Nähe der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; Wiese links an der Chaussee Bentschen—Gross-Dammer.

Cicuta virosa. Judensee; an der Obra-Brücke bei Rybojadel.

Falcaria vulgaris. An der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel spärlich; Chaussee Bentschen—Gross-Dammer.

Cnidium venosum. Am Nassletteler See im Schutzbezirk Kutschkau.

Silaus pratensis. An der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel spärlich.

Selinum Carvifolia. Nicht selten.

Peucedanum Oreoselinum. Z. B. am Friedhofe Eschenwalde; Schutzbezirk Kutschkau.

P. palustre. Rand der Obra - Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; am Teiche der Steindammschen Mühle in Tirschtiegel; am Wege Tirschtiegel—Lomnitz; an einem

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Graben südlich von Dybno; Schutzbezirk Kutschkau.

Heracleum Sphondylium v. sibiricum. In Blütenfärbungen von weiss bis grün.

Anthriscus vulgaris. Hier jedenfalls einheimisch. Als Ruderalpflanze und Unkraut in Menge in Tirschtiegel, Bentschen, Strese, Nasslettel.

Conium maculatum. An zwei Stellen in Alt-Tirschtiegel.

Cornus sanguinea. In einem kleinen Laubgehölz nördlich von Nasslettel.

Galium uliginosum. Auf einer Moorwiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

G. boreale. Forstrevier Jablonke.

Scabiosa Columbaria. An der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; Schutzbezirk Kutschkau; Kiefernwald am Wege Heidemühle—Betsche.

Erigeron acer auch in der *v. droebachiensis**. An der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Xanthium italicum. Tirschtiegel, Betsche, Brätz.

Achillea Millefolium auch in der Form *contracta**. An der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Anthemis tinctoria. Chaussee Tirschtiegel—Bentschen.

*A. ruthenica**. In dürftigen Exemplaren am Rande des Schutzbezirks Kutschkau; an der Chaussee Tirschtiegel—Nasslettel; auf einem Acker bei Brätz.

A. Cotula. Nasslettel; Gross-Dammer; Dürlettel.

Senecio viscosus. Forstrevier Jablonke und zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; Halbinsel zwischen dem Konin-See und dem Grossen See.

S. aquaticus. Auf einer Wiese nördlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Cirsium acaule. An der oben genannten Chaussee unweit des Bahnhofes Dürlettel (ein Exemplar).

Carduus nutans. An einer Stelle derselben Chaussee und im Dorfe Nasslettel.

Centaurea rhenana. In der Nähe des Tirschtiegeler jüdischen Friedhofes; am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese; am Wege Tirschtiegel—Rybojadel; an Feldwegen bei Tirschtiegel;

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Chaussee Bentschen — Gross-Dammer; Weg Heidemühle—Betsche; Weg Rybojadel—Heidemühle; bei Brätz.

Arnoseris minima. Äcker am Wege Alt-Tirschtiegel—Striese; Alt-Tirschtiegel—Lomnitz; bei Heidemühle; bei Brätz.

Hypochoeris glabra. Äcker am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese; Alt-Tirschtiegel—Lomnitz; auf einem frisch abgeholzten Kiefernstücke bei Rybojadel; bei Brätz; bei Dybno.

Chondrilla juncea. Häufig.

Lactuca muralis. Schutzbezirk Kutschkau.

Crepis virens. Dürlettel.

Hieracium laevigatum. In einer Kiefernschonung am Ostufer des Nassletteler Seees; Kiefernwald an der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; am Friedhofe in Eschenwalde; am Wege Tirschtiegel—Lomnitz im Kiefernwalde; am Wege Tirschtiegel—Rybojadel; Schutzbezirk Kutschkau.

H. silvestre. In einer Kiefernschonung am Wege Tirschtiegel—Lomnitz; Schutzbezirk Kutschkau.

Campanula persicifolia. Schutzbezirk Kutschkau.

Arctostaphylos Uva ursi. Lomnitzer Forst; Kiefernwald am Wege Heidemühle—Betsche.

Pirola minor. Schutzbezirk Kutschkau.

Chimophila umbellata. Kiefernwald südlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; Lomnitzer Forst; zwischen Rybojadel und Heidemühle.

Menyanthes trifoliata. Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; auf einer Wiese am Wege Alt-Tirschtiegel — Strese; am Judensee.

Erythraea pulchella. Chausseegraben zwischen Tirschtiegel—Nasslettel (auch mit weissen Blumen) und an Feldgräben von Neu-Tirschtiegel.

Convolvulus sepium. In Korbweidenpflanzungen bei Tirschtiegel.

Lithospermum arvense mit blauen Blumenkronen. Vereinzelt am Wege Tirschtiegel—Glashütte und auf Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Solanum nigrum, auch in der *v. chlorocarpum.*

Datura Stramonium. Vereinzelt als Ruderalpflanze in Tirschtiegel.

Verbascum Lychnitis. Dörfer Rybojadel und Glashütte; Halbinsel zwischen Konin-See und dem Grossen See.

V. nigrum. Auf einem Holzschlage bei Heidemühle; an der Chaussee Tirschtiegel—Bentschen; Ruderalpflanze in Tirschtiegel; Ziegelscheune; Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Scrophularia umbrosa. Am Schwarzwasser bei Tirschtiegel; „Hölle" nördlich von Glashütte; in einer Weidenpflanzung am Wege Tirschtiegel—Schierzighauland.

Linaria minor. Äcker und Feldgräben von Neu-Tirschtiegel westlich von der Chaussee Tirschtiegel-Nasslettel; feuchte Äcker östlich vom Grossen See.

L. arvensis. Auf einem Acker südlich der Chaussee Dürlettel-Brätz.

L. officinalis. Am Wege Alt-Tirschtiegel—Lomnitz auch mit fast weissen, am Schlunde hochgelben Blumenkronen.

Veronica scutellata. Obrawiesen Tirschtiegel und Rybojadel.

V. longifolia. Daselbst und am Westufer des Grossen Sees.

V. spicata. Nicht selten.

V. Dillenii. Am Wege Tirschtiegel—Rybojadel; an der Chausse Tirschtiegel—Dürlettel.

Pedicularis palustris. Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; auf einer Wiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Clinopodium vulgare. An der Chausse Tirschtiegel—Bentschen; Schutzbezirk Kutschkau.

[*Lamium album* ist noch nicht bemerkt.]

Galeobdolon luteum. Schutzbezirk Kutschkau.

Galeopsis Ladanum. Bei Dübnow.

G. bifida. Zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; Schutzbezirk Kutschkau.

G. pubescens. Ruderalpflanze in Tirschtiegel.

Stachys silvatica. Schutzbezirk Kutschkau (Laubwald.)

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

*Betonica officinalis f. hirta***. Gegend des Konin-Sees.

Marrubium vulgare. Ruderalpflanze in Strese.

Ballota nigra. Einzeln weiss blühend in Tirschtiegel.

Scutellaria galericulata. Am Konin-See; Schutzbezirk Kutschkau; Strese; Judensee; südlich vom Wege Lomnitz-Strese; am Chlop-See.

Teucrium Scordium. An einem den Weg Tirschtiegel — Schierzighauland kreuzenden Graben; Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Verbena officinalis. Gross-Dammer (Spribille!!); Nasslettel; Betsche; Dürlettel.

Lysimachia thyrsiflora. Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Centunculus minimus. Auf einem Acker am Wege Tirschtiegel—Lomnitz; auf einem Acker in der Nähe der „Hölle"; im frisch aufgeworfenen Chausseegraben zwischen Tirschtiegel und Nasslettel; auf einem Leinacker in der Gegend von Rybojadel; auf einem Acker von Neu-Tirschtiegel.

Primula officinalis. Halbinsel im Nassletteler See (Schutzbezirk Kutschkau).

Hottonia palustris. In einem Wiesengraben südlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel und im langen Wassergraben.

*Samolus Valerandi**. An zwei Stellen des Obralaufes; Halbinsel im Nassletteler See (Schutzbezirk Kutschkau), spärlich; ferner: Halbinsel zwischen dem Konin-See und dem Grossen See (an mehreren Stellen und in Menge).

Plantago arenaria. Häufig.

Albersia Blitum. Ruderalpflanze in Tirschtiegel; Lomnitz.

Amarantus retroflexus. Desgleichen.

Polycnemum arvense. Auf einem Acker südlich der Chaussee Dürlettel—Brätz.

Chenopodium Vulvaria. Ruderalpflanze in Tirschtiegel.

Ch. Bonus Henricus. Gross-Dammer (Spribille!!).

Ch. rubrum. Am Konin-See.

Rumex maritimus. Am

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Konin-See (bisher nur ein zwergiges Exemplar).

Rumex Hydrolapathum. Judensee; Nassletteler See.

Polygonum Bistorta. Auf einer Moorwiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Polygonum minus. Schutzbezirk Kutschkau.

Viscum album. Auf Pappeln in Hameritzke, auf einer Birke *(B. verrucosa)* in Ziegelscheune und in Menge auf *Betula verrucosa* und *B. pubescens* im Schutzbezirk Kutschkau und den darin liegenden Nassletteler Wiesen.

V. album v. laxum.* Auf Kiefern bei Rybojadel und in der Gegend des Judensees.

Mercurialis perennis. Schutzbezirk Kutschkau (Begleiter der Weissbuche).

Ulmus campestris v. suberosa. Schutzbezirk Kutschkau.

Fagus silvatica. Schutzbezirk Kutschkau. In kleinen und in alten Bäumen.

Quercus Robur. Schutzbezirk Kutschkau; zwischen Tirschtiegel und Bahnhof Dürlettel; zwischen Tirschtiegel und Lomnitz; Forstrevier Jablonke; zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; sogenanntes „altes Schloss" (Schwedenschanze).

Quercus sessiliflora. Ein stattlicher Baum am Grossen See; im Forstrevier Jablonke auch in kleinen Exemplaren.

Carpinus Betulus. Schutzbezirk Kutschkau; Halbinsel zwischen dem Konin- und dem Grossen See.

Betula verrucosa. Forstrevier Jablonke, Schutzbezirk Kutschkau u. s. w.

B. pubescens. Schutzbezirk Kutschkau und Nassletteler Wiesen; einzeln und klein als Kiefernbegleiter zwischen Heidemühle und Betsche; einzeln am Wege Tirschtiegel—Schierzighauland.

Alnus incana. Am Konin-See; städtischer Wald an der Chaussee nach Bentschen.

Salix aurita + repens.* Unter den Eltern an der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Populus alba. Halbinsel zwischen dem Konin-See und dem Grossen See (angepflanzt?); jüdischer Fried-

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

hof in Betsche; am Nordufer des Grossen Seees.

Populus pyramidalis. An-
P. monilifera. Angepflanzt.
P. nigra. Angepflanzt am Wege nach dem Tirschtiegeler jüdischen Friedhofe; in kleinem Exemplare am Nordostufer des Grossen Seees.

Elodea canadensis. Juden-See; in einem die Chaussee Tirschtiegel—Dürlettel kreuzenden Graben.

Stratiotes aloides. In der Obra bei Tirschtiegel; Strese.

Hydrocharis Morsus ranae. In einem die Chauss. Tirschtiegel—Dürlettel kreuzenden Graben; im Schwarzwasser bei Tirschtiegel. gepflanzt.

Sagittaria sagittifolia. Im Schwarzwasser bei Tirschtiegel; Judensee; Nassletteler See.

Butomus umbellatus. In der Obra in Tirschtiegel; im Schwarzwasser bei Tirschtiegel.

Potamogeton gramineus in der Hauptform und in der Form *heterophyllus* in einem Graben in der Gegend von Rybojadel.

P. perfoliatus. Konin-See.

Calla palustris. Am Juden-See; in einem Sphagnum-Moor am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese; in einem Erlenmoor im Schutzbezirk Kutschkau.

Sparganium ramosum. In der Obra in Tirschtiegel und auf den Obra-Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

S. minimum. In einem Wiesengraben südlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Orchis Rivini. Einzeln am Wege Tirschtiegel—Rybojadel; ein frisch abgepflücktes, blühendes Exemplar fand ich in der Nähe des Tirschtiegeler jüdischen Friedhofes.

Epipactis latifolia. Schutzbezirk Kutschkau.

E. palustris. Auf einer Moorwiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Listera ovata. Schutzbezirk Kutschkau.

Gagea arvensis. An einem Feldwege der Gemarkung Neu-Tirschtiegel.

Allium vineale. Äcker am Wege Tirschtiegel—Schierzighauland; am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Asparagus officinalis. In einem Kiefernwäldchen am Wege Tirschtiegel—Rybojadel und ebenfalls als Kiefernbegleiter auf der Halbinsel zwischen dem Konin-See und dem Grossen See (an beiden Stellen nur einzeln).

Paris quadrifolius. Schutzbezirk Kutschkau.

Polygonatum officinale. Kiefernwald am Wege Heidemühle—Betsche.

Juncus glaucus. An der Chaussee Tirschtiegel—Nasslettel.

J. capitatus. Daselbst; auf einem Acker an der „Hölle" nördlich von Glashütte und einem Leinacker in der Gegend von Rybojadel; auf einem Acker von Neu-Tirschtiegel.

J. supinus.* In einem Wiesengraben südlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Luzula pilosa. Schutzbezirk Kutschkau.

Cyperus flavescens. „Hölle" nördlich von Glashütte (spärlich).

C. fuscus. In einem Feldgraben der Gemarkung Neu-Tirschtiegel; am Konin-See.

Heleocharis acicularis. Am Judensee.

Scirpus setaceus. Am Judensee; in einem frisch aufgeworfenen Chausseegraben an der Chaussee Tirschtiegel—Nasslettel und auf je einem feuchten Acker der Feldmark Neu - Tirschtiegel, nördlich von der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel und in der Nähe der „Hölle".

S. silvaticus. Obra-Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; Schutzbezirk Kutschkau.

S. compressus. Am Chlop-See bei Heidemühle.

Eriophorum vaginatum. *Sphagnetum* am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

E. latifolium. Wiesen im Schutzbezirk Kutschkau; auf einer Moorwiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Carex dioica. Auf einer Moorwiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

C. arenaria. Am Wege Tirschtiegel—Rybojadel, Tirschtiegel—Glashütte, Alt-Tirschtiegel—Strese, Tirschtiegel—Lomnitz am Grossen See.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

Carex ligerica. Mit voriger am Wege Tirschtiegel—Rybojadel.

C. elongata. Erlenmoor im Schutzbezirk Kutschkau.

C. canescens. In einem kleinen Erlenmoor im Forstrevier Jablonke; Obra-Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; in einem Erlenmoor im Schutzbezirk Kutschkau.

C. digitata. Schutzbezirk Kutschkau (Laubwald).

C. distans. Unweit des Tirschtiegeler jüdischen Friedhofes.

C. flava. Obra-Wiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; Wiesen im Schutzbezirk Kutschkau.

C. Pseudo-Cyperus. In einem Erlenmoor im Schutzbezirk Kutschkau; an der Chaussee Bentschen—Gross-Dammer (an diesem Standorte fanden sich Exemplare mit einigen weiblichen Blüten in dem endständigen Ährchen.

Panicum sanguinale. Ruderalpflanze in Neu-Tirschtiegel (spärlich).

Phleum pratense auch in der Form *nodosum.*

Agrostis canina. Sphagnetum am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Koeleria glauca. Zwischen Tirschtiegel und Rybojadel; auf Sand an der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Holcus mollis. Rand der Obrawiesen zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Melica nutans. Schutzbezirk Kutschkau.

Festuca elatior v. pseudololiacea.* Am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Hordeum murinum. Ruderalpflanze in Bentschen.

Lolium perenne in der monströsen Form mit ästiger Ähre *(compositum)* einzeln an einem Feldwege von Neu-Tirschtiegel.

L. temulentum. Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Pinus silvestris v. erythranthera.* Am Wege Tirschtiegel—Rybojadel.

P. laricio. Mit *P. silvestris* vereinzelt als Waldbaum zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Picea excelsa. Angepflanzt im Schutzbezirk Kutschkau; Forstrevier Jablonke.

Larix decidua. Angepflanzt im Schutzbezirk Kutschkau.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

II. Kryptogamen.

Gefässkryptogamen.

Equisetum silvaticum. Schutzbezirk Kutschkau.

*E. pratense**. Daselbst (Begleiter der Weissbuche).

E. palustre in mehreren Formen, einmal *monostachyum* und *polystachyum* auf demselben Wurzelstocke.

E. hiemale. An den Chausseeen Tirschtiegel—Hameritzke; Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel; Bentschen—Gross-Dammer.

*Lycopodium annotinum**. Zwischen Judensee und Konin-See.

Lyccpodium clavatum. Südlich vom Wege Lomnitz—Strese.

L. complanatum. Schutzbezirk Kutschkau und südlich der Chaussee Tirschtiegel—Bahnhof Dürlettel.

Polypodium vulgare. Einzeln an einem Abhange unweit von Konin-See.

Polystichum Thelypteris. Häufig.

P. spinulosum. Häufig.

P. Filix mas. Zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Asplenium Filix femina. Häufig.

Moose.

Anthoceros punctatus. „Hölle" nördlich von Glashütte.

Riccia fluitans. In einem Graben südlich der Chaussee Tirschtiegel — Bahnhof Dürlettel.

*R. bifurca***. „Hölle" und auf einem feuchten Acker von Neu-Tirschtiegel.

R. crystallina. Auf einem feuchten Acker von Neu-Tirschtiegel und im Obrathal zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

*Aneura pinguis***. In einem Erlenmoor im Schutzbezirk Kutschkau.

*Chiloscyphus polyanthus***. Mit voriger.

Lophocolea bidentata. Forstrevier Lomnitz.

L. heterophylla. Forstrevier Jablonke.

*Cephalozia divaricata***. Kiefernschonung westlich vom Grossen See.

*Jungermannia barbata.*** Daselbst.

*J. excisa (Dicks.) Lindbg.***. Kiefernwald am Wege Tirschtiegel—Rybojadel.

*J. bicrenata Schmid***. Forstrevier Jablonke und

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

am Chlop-See bei Heidemühle.

Madotheca platyphylla. Schutzbezirk Kutschkau (Halbinsel im Nassletteler See).

Sphaerangium muticum. Schutzbezirk Kutschkau.

Dicranum spurium. Forstrevier Jablonke.

D. undulatum. Daselbst.

Fissidens adiantoides. Schutzbezirk Kutschkau und in einem Feldgraben von Neu-Tirschtiegel.

Pottia minutula. Feldmark Neu-Tirschtiegel.

Tetraphis pellucida. An Erlenwurzeln im Schutzbezirk Kutschkau.

Rhodobryum roseum. Halbinsel zwischen dem Konin-See und dem Grossen See; Schutzbezirk Kutschkau.

Paludella squarrosa. Auf einer Moorwiese am Wege Alt-Tirschtiegel—Strese.

Philonotis fontana. Mit voriger.

Buxbaumia aphylla. Schutzbezirk Kutschkau; Forstrevier Jablonke; zwischen Tirschtiegel und Rybojadel.

Thuidium tamariscinum. An Erlenstümpfen im Schutzbezirk Kutschkau.

Camptothecium nitens. Schutzbezirk Kutschkau.

Eurhynchium striatum. Daselbst.

Plagiothecium denticulatum. Daselbst.

Hypnum lycopodioides. Auf einer Wiese südlich der Chaussee Tirschtiegel — Bahnhof Dürlettel.

H. cordifolium. Schutzbezirk Kutschkau.

Zur Flora des Regierungsbezirks Bromberg.

Herr Geheimrat Hempel (Bromberg) teilte folgende Funde mit:

1) *Thalictrum simplex* auf den Netzewiesen.

2) *Silene gallica** bei Nutzhorst, am 21. 6. 99 blühend.

3) *Malva crispa** (Siehe VI. S. 95), trat in einem Garten in Wongrowitz an der Gnesener Strasse in den Jahren 1865—1867, wahrscheinlich auch später, als Unkraut auf. Die Pflanze gedieh dort ausserordentlich üppig und erreichte eine Höhe von über 2 m. Sie erschien immer wieder, trotzdem sie als Unkraut häufig ausgejätet wurde.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift der Botanischen Abteilung Naturwissenschaftlicher Verein der Provinz Posen

Jahr/Year: 1900-01

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Miller H.

Artikel/Article: Zur Flora der Umgegend von Tirschtiegel im Kreise Meseritz. 1-16